

Ehrenbreitstein, den 24. Mai 1934.
Hofst. 270.

Sehr verehrter Herr Professor!

Für Ihre freundliche Antwort, an Ihren offenen
Abenden teilnehmen zu dürfen, bin ich Ihnen sehr
dankbar. Eine Teilnahme an Ihren Seminarübungen
kommt natürlich wegen meines mangelnden Sprachkennt-
nisse nicht in Frage. Leider wird es nicht möglich
sein, daß ich jeden Mittwoch nach Bonn komme, ein-
mal wegen der Kosten und dann auch wegen der nicht
sehr günstigen Verbindung. So ist mir mit dem Schnell-
zug 23, 24 Rückfahrgelegenheit, und damit bin ich erst nach
Mitternacht in Koblenz. Aber 1-2 mal im Monat wird es
doch gehen.

Könnte ich Sie bitten, mir auf beiliegender Karte kurz
Sachricht zu geben, wann nach Semesterbeginn der erste
Abend stattfindet?

Mit vorzüglicher Hochachtung
Ihre dankbar ergebene

Käthe Seifert.